Herr Scholz begründet nochmals den vorliegenden Antrag.

Herr Sterzenbach stellt zunächst klar, dass eine Säule des Hochwasserschutzes den schadlosen Abfluss von Regenwasser von befestigten und bebauten Flächen betreffe. Dies sei Sache der Gemeinde als abwasserbeseitigungspflichtige Körperschaft. Das neue Konzept sei dem Betriebsausschuss bekannt.

Für schadlosen Abfluss bei Gewässern II. Ordnung sei der Wasserverband zuständig. Anlässlich einer Gewässerschau der Vergabekommission am 25.09.2007 sei das Thema „Eipbach-System“ vor Ort besprochen worden. Laut Wasserverband habe dieser nunmehr seitens der Bezirksregierung eine Zuwendungszusage für ein sogenanntes Niederschlags-Abflussmodell (NA - Modell) im Bereich des Eipbachs. Dieses System kann im Gewässerverlauf grafisch darstellen, was bei einem bestimmten Niederschlag geschieht, wo beispielsweise neue „Stellschrauben“ eingerichtet werden müssen und wo die günstigsten Standorte für u.a. Rückhaltebecken sind. Er schlägt vor, die Ergebnisse dieses Modells abzuwarten und sie dann dem Ausschuss zu präsentieren. Der Ausschuss ist mit diesem Vorschlag einverstanden.

Herr Scholz erklärt, dass sich diese Informationen mit dem Antrag überschnitten haben und der Antrag damit erstmals erledigt ist.